

Am **Geographischen Institut** der **Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät** der **Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

ist zum 01.10.2021 eine

W3-Professur für Physische Geographie

zu besetzen.

Der*/Die* Stelleninhaber*in soll in der Forschung auf dem Gebiet der Vegetations- und Landnutzungsdynamik auf regionalen und globalen Skalen international ausgewiesen sein. Erforderlich ist eine inhaltliche und methodische Expertise in Earth Observation. Eine aktive Beteiligung an der Nachhaltigkeitsforschung der Universität Bonn sowie an der Ausgestaltung des Profilschwerpunktes Geomatik des Geographischen Instituts wird erwartet.

Der*/Die* Bewerber*in soll in der Lehre die Physische Geographie und die Geomatik in der gesamten Breite abdecken. Die Mitwirkung an allen Studiengängen der Geographie sowie die Durchführung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache sind unerlässlich. Ausgezeichnete didaktische Fähigkeiten und Engagement in der Lehre werden vorausgesetzt. Die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung auf allen Ebenen ist obligatorisch.

Die Kooperation innerhalb des Instituts, in der Fachgruppe Erdwissenschaften, in den verschiedenen Fakultäten sowie den transdisziplinären Forschungsbereichen der Universität (z.B. Innovation und Technologie für eine nachhaltige Zukunft) ist von besonderer Bedeutung. Darüber hinaus ist ein Engagement an der Ausgestaltung des Geoverbunds ABC/J (Aachen, Bonn, Köln, Jülich) sowie Bereitschaft zu internationaler Zusammenarbeit erwünscht. Der*/Die* Bewerber*in soll Bereitschaft zur Übernahme der Leitung des fakultätsübergreifenden Zentrums für Fernerkundung der Landoberfläche (ZFL) der Universität Bonn zeigen.

Voraussetzung für die Einstellung sind eine Habilitation bzw. gleichwertige wissenschaftliche Leistungen. Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz (HG NRW).

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über einen Dual Career-Service. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellter Personen ist besonders willkommen.

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, sich mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen Werdegangs, bisheriger Lehrtätigkeit inkl. Ergebnisse von Lehrevaluationen und Forschungsvorhaben, Schriftenverzeichnis unter Beilage der fünf wichtigsten

Publikationen, Kopien von Hochschulzeugnissen und -urkunden) sowie mit einem Forschungs- und Lehrkonzept bis zum 23.10.2020 an die Fachgruppe Erdwissenschaften der Math.-Nat. Fakultät der Universität Bonn, Meckenheimer Allee 176, D-53115 Bonn zu wenden. Bitte alle Unterlagen auch in digitaler Form (in einem PDF- Dokument) an erdwissenschaften@uni-bonn.de. Nach Eingang der Bewerbungsunterlagen erhalten die Bewerber*innen den Link für einen ergänzenden Bewerbungsfragebogen.